Niederschrift über die Sitzung des Seniorenbeirats am 03.11.2026

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Sitzung:

1. **Begrüßung**
   Herr Wenzel begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Herr Franke ist im Urlaub und wird von Herrn Scupin vertreten.
   Frau Ärnecke-Rottach hat mitgeteilt, dass sie auf Grund eines Wohnortwechsels aus dem Stadtrat und damit auch aus dem Seniorenbeirat ausscheidet. Da sie in ihrer Funktion als Stadtratsmitglied im Beirat saß, wird die Nachbesetzung auf Vorschlag oder direkt durch die Grünenfraktion oder den Stadtrat erfolgen.

2. **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 15.09.2026**

   Das Protokoll wird einstimmig genehmigt

3. **Musik am Nachmittag – Nachbesprechung**

   Herr Wenzel war kurzfristig verhindert. Er dankt Allen, die dabei waren und den Nachmittag begleitet haben. Herr Titze ist für die Moderation eingesprungen. Es waren 275 ältere Menschen da.
   Frau Resch berichtet, dass die Kantine nicht die Tische gedeckt hat. Frau Gellings erklärt, dass die Kantine viele kranke Mitarbeitende hatte und schon eingedeckt hätte. Aus der Situation hat es sich ergeben, dass wir eingedeckt haben. Es ging wohl auch nicht anders. Die Tischdeko wurde als eher kahl empfunden. Es wird angeregt, im nächsten Jahr ein kleines Budget für Deko vorzusehen, die dann auch bei uns bleibt (kleine elektrische Teelichte etc.). Es gab auch auf Nachfrage keinen Tee. Das Leitungswasser kostete zwei Euro. Tee war früher nie ein Problem. Es wird vereinbart, die Frage, warum das in den Vorjahren geklappt hat, aber dieses Jahr nicht, mit der Kantine im Vorfeld der nächsten Veranstaltung zu klären.
   Die Veranstaltung selber war aber sehr schön. Die Stimmung war gut und das musikalische Programm hervorragend.
   Herr Wenzel wird mit Herrn Klein sprechen, ob auf der Rückseite des Programmblatts Liedtexte zum Mitsingen drauf sein könnten.

4. **Umstellung der Städtischen Parkhäuser auf schrankenlosen Betrieb Anfang Januar – städtische Antwort steht noch aus**

   Herr Wenzel berichtet, dass von der Stadt noch keine Antwort da ist. Frau Gellings berichtet, dass im Verwaltungsausschuss der Stadt darüber gesprochen wurde und dass Ehrenamtliche als Hilfen für Senioren sinnvoll seien. Wie viele und wie lange und zu welchen Zeiten wurde da nicht benannt. Herr Franke hatte auch noch keine Informationen dazu.

5. **Alter Stadtfriedhof – neue Bäume – 3.000,-- € sind eingegangen**

   Die eingegangenen Mittel reichen für mindestens sieben Bäume. Die Stadtgärtnerei hat die Bäume bestellt. Hr. Wenzel möchte die Spender/-innen zusammenbringen zu einem gemeinsamen Termin möglichst auch mit Presse. Es soll auch Jemand vom Wertachboten mit dazukommen, um dort einen Bericht bringen zu können.

6. **Filmclub Ü60 findet ab Januar im Mehrgenerationenhaus statt**

   Herr Wenzel berichtet von der räumlichen Veränderung. Grund ist, dass es das Café im Kirschkern nicht mehr gibt und die Terminabstimmung mit der vhs erforderlich war. Einen festen Termin gab es da nicht. Das Generationenhaus hat zwar einen kleineren Raum, aber 30 Leute gehen da wohl schon rein. Vielleicht hat das Generationenhaus auch den Vorteil, dass Ehrenamtliche als Unterstützung für Herrn Nahm gefunden werden. Die vhs weiß noch nicht Bescheid. Herr Wenzel wird dies möglichst bald erledigen. Frau Wagner gibt zu bedenken, dass es in der vhs eine gute Stimmung war. Die Räumlichkeiten wurden als geeignet empfunden. Der Beirat einigt sich darauf, die Lösung Generationenhaus jetzt einmal auszuprobieren.

7. **Internetcafé des Seniorenbeirats, Tag der offenen Tür 07.11.2026, Wahrheit oder Täuschung, KI und die Herausforderung der sozialen Medien (ist das Thema des Vortrags)**
   Am kommenden Samstag 10.00 Uhr werden die beiden Vorträge nochmal gehalten. Hr. Wenzel hofft, dass da wieder so viele Leute kommen. Frau Gellings berichtet, dass bei den Ehrenamtlichen Enttäuschung darüber vorlag, dass wenig offizielle Mandatsträger aus Seniorenbeirat und Stadtrat da waren. Frau Gellings war vormittags da und Herr Wenzel kam nachmittags. Beide berichten von sehr interessanten Vorträgen. Es waren viele Besucher da, die mit dem Internetcafé nichts zu tun haben. Der Referent wurde nicht vom Seniorenbeirat bezahlt, war aber wohl relativ teuer, so dass er für nicht finanzstarke Seniorengruppen eher nicht geeignet erscheint. In dem Fall ansprechbar wäre eventuell auch Hermann Quetting, der auch ein ausgewiesener Spezialist auf dem Gebiet ist.

8. **Verschiedenes**

- Hinsichtlich des Bunten Garten in Neugablonz hat sich ein Stammtisch aus dem Unverpackt-Laden gebildet, der in dem Garten Beete anlegen will. Frau Knauer will sich erkundigen und die Ergebnisse dem Seniorenbeirat mitteilen.
- Reinhold Netz stellt eine Reise nach Griechenland vor, die von der Dreifaltigkeitskirche veranstaltet wird. Flyer dazu wurden verteilt. 24.11.26 ist ein Vortreffen. Nicht nur, aber auch für Senior/-innen.
- Marita Knauer stellt einen Film vor, der im Rahmen des Programms „Demokratie leben“ gezeigt wird. Der Film heißt „Make the world a better Place“, anschließend Diskussion. Der Termin ist der 26.11. um 18:00 Uhr. Er findet in dem ehemaligen Geschichtenladen in Kaisergässchen 18 statt.

- Es wurde nochmals an die Handynummer für eine WhatsApp-Gruppe erinnert.
- Der Termin für das Essen mit OB Bosse steht noch nicht fest.
- Die Ehrenamtskarte ist relativ leicht zu beantragen. Infos dazu gibt auch auf der Stadt Kaufbeuren-Seite und in dem Wertachboten, in dem es ums Ehrenamt ging.
- Die Dezemberausgabe des Wertachboten hatte schon Redaktionsschluss. Die März-Ausgabe hat das Thema „Frühling“. Redaktionsschluss ist hier der 15. Januar.
- Herr Wenzel äußert bereits gute Weihnachtswünsche, da sich der Beirat dieses Jahr nicht mehr trifft.

Nächste Sitzung:

12.01.2027 um 17:00 Uhr im Altenheim, Gartenweg 9, Saal.

Für das Protokoll
gez. Scupin